

# Internetbasiertes Projektmanagement

Projekte effektiv steuern

Philippe Gottheimer IT-Beratung

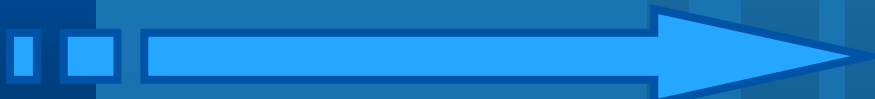
# Vorstellung Philippe Gottheimer

- Franzose mit deutschen Vorfahren
- Seit über 20 Jahren in der IT-Branche tätig
- 6 Jahre Erfahrung als IT-Verkäufer (Frankreich und Schweiz)
- 16 Jahre als IT-Leiter (Schweiz und Deutschland)
- Seit 3 Jahren Zusammenarbeit mit conject AG im Bereich internetbasiertes Projektmanagement
- Seit Juli 2004 selbstständiger IT-Berater

# Was ist IBPM?

Internetbasiertes Projektmanagement ist eine Kollaborationslösung für ein ganzheitliches, projektorientiertes Arbeiten.

Dafür wird ein virtueller Projektraum im Internet eröffnet, der die unkomplizierte Vernetzung von verschiedenen Partnern / Betrieben unabhängig von ihrem Standort und von der eingesetzten IT erlaubt. Einzige Voraussetzung ist ein Internetzugang und eine Browser Software.




**ASP-Lösung**

# Warum IBPM? Aktuelle Situation

Projektbezogene Informationen liegen verstreut in verschiedenen Systemen und Datenquellen

 Mensch = Brückenbauer und Informationslogistiker

 Ein einheitlicher Wissensstand aller Beteiligten ist nur unter hohem Aufwand möglich

 Bedarfsgerechte Informationen werden je nach Rolle im Projekt selten zur Verfügung gestellt, sondern meistens nur nach dem Prinzip „alles oder nichts“

# Konsequenzen dieser problematischen Situation

- Ineffizienz
- Zeitverlust
- Produktivitätsverlust
- Mangel an Transparenz
- Sicherheitsverlust
- Höheres Risiko
- Niedrigere Qualität

# Lösungsansätze

Die Lösung dieser Probleme wird durch die Einrichtung einer zentralen Datenbasis geschaffen, d.h. durch die Erstellung eines **virtuellen Projektraums**.

Dafür gibt es drei mögliche Ansätze:

- EAI (Enterprise Application Integration) / Portal-Lösung
- Peer-to-Peer Lösung
- **webbasierte Anwendung als ASP-Lösung**

# Lösungsansatz: ASP-Lösung

Vorteile ASP-Lösung	Nachteile ASP-Lösung
Serverbasiert: Keine Client-Installation notwendig. Keine eigene IT-Investition nötig. Geringer Pflegeaufwand	Der Benutzer muss immer online sein. Dies ist heute in den meisten Firmen jedoch schon der Fall
Sehr schnell implementierbar. Neue Partner können sehr leicht integriert werden	GUI nicht ganz so perfekt wie unter Windows
Plattformunabhängig und meistens nicht proprietär	Oft eingeschränkte Integration in die bestehende Systemlandschaft
Informationen sind von jedem beliebigen Internet-Terminal aus weltweit abrufbar	
Echtzeit-System. Die Informationen sind immer aktuell	

# Potenziale von IBPM:

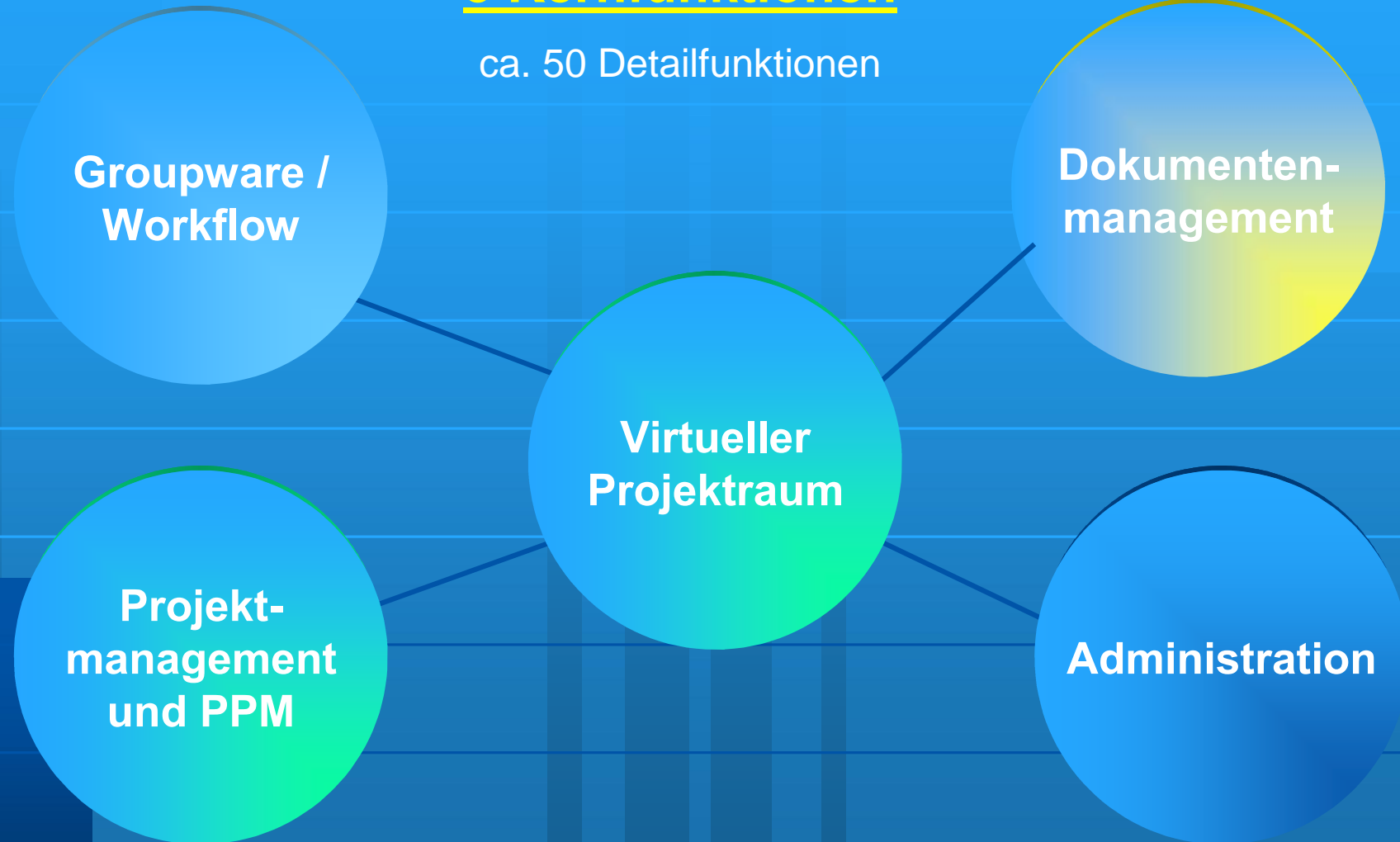
- Verbesserung der Kommunikation (Zeit und Qualität)
- Zentrale und einheitliche Projektdokumentation
- Erhöhte Transparenz (Vermeidung von Konflikten)
- Bessere Nachvollziehbarkeit und erhöhte Rechtssicherheit
- Leichtere Koordination von verteilten Teams
- Gezieltes Controlling und Steuerung der Projekte
- Dynamisch skalierbar
  - Heute: Einzelne Projekte, Dokumentenmanagement und einfacher Workflow
  - Später: PPM und komplexer Workflow.  
Unternehmensstandards für Projekte



# Bestandteile eine IBPM-Lösung

## 5 Kernfunktionen

ca. 50 Detailfunktionen



# IBPM: Wichtige Detailfunktionen (1)

- Single Point of Access für alle projektrelevanten Informationen (weltweit verfügbar)
- Keine Client-Software Installation notwendig
- In mehreren Sprachen parallel verfügbar (mindestens Englisch und Deutsch)
- Projekt-Portfolio-Management (Multi-Projekt fähig)
- Projekt-, Ressourcen und Kostenmanagement
- Template-Funktionalität für die Projektstruktur zur Schaffung von Unternehmensstandards
- Dokumentenmanagement
- Integrierte Suchfunktion für Meta-Informationen und Volltextsuche bei Office-Formaten
- Integrierter Viewer (mit Redlining-Möglichkeit)

## IBPM: Wichtige Detailfunktionen (2)

- Dokumentenversionsverwaltung
- Detaillierte History
- Detaillierte Benutzer- und Rechteverwaltung
- Reporting-Funktionalität
- Integrierter E-Mail-Client  
(inkl. Speicherung der E-Mails)
- Integrierte Workflow-Lösung
- Diskussionsforum-Funktionalität
- Kontaktverwaltung
- Automatische Benachrichtigungen
- Standardisierte Schnittstellen  
(XML, Excel, SAP usw.)

# Einsatzgebiete für IBPM (Beispiele):

- Bauwirtschaft (hier etabliert sich IBPM)
- Pharmaindustrie
- Maschinenbau
- Luft- und Raumfahrt
- Behörden
- Beratungsbranche
- Kooperationsprojekte
- IT-Projekte wie z.B. Software-Einführung

# Einige Anbieter auf dem deutschen Markt

Von den mehr als 120 Projektmanagement-Lösungen hier eine Auswahl von robusten ASP-Lösungen für IBPM:

- **Build-Online, UK, Frankfurt:** Stark dokumentenorientiert mit speziellen Funktionen für die Baubranche. In drei Sprachen verfügbar.
- **conject AG, München:** Stark dokumentenorientiert mit speziellen Funktionen für die Baubranche. Ab 2005 sollen Projektmanagement-Funktionen sowie eine modernere Oberfläche dazukommen. PPM tauglich. In fünf Sprachen verfügbar.
- **Documentum E-Room, USA (Tochter von EMC), München:** Projektmanagement und Dokumentenorientierung. PPM tauglich. In sieben Sprachen verfügbar. ASP-Lösung über EDS, Bochum
- **Projectplace, Schweden, Hamburg:** Projektmanagement und Dokumentenorientierung. Der Focus liegt mehr auf dem Projektmanagement. PPM tauglich. In fünf Sprachen verfügbar.

# Marktdifferenzierung:

Neben den reinen IBPM-Anbieter wie Projectplace vollzieht sich die Marktdifferenzierung in vier Richtungen:

- Vertikales Komplettangebot für eine Branche  
Beispiel: Das PPM-Angebot von conject AG für die Bauwirtschaft mit 40 Modulen für die Abdeckung aller Wünsche eines Immobilienunternehmens
- PSA: Professional Services Automation  
Für die Unterstützung von rein projektorientierten Unternehmen  
Anbieter: GOGU GmbH München, Planmill Ltd, Niku, Vantive usw.
- PLM: Produkt Lebenszyklus Management  
für produktorientierte Unternehmen  
Lösung: MatrixOne 10 für kooperative Produktentwicklung
- PCF bzw. ECM: Process-Content Fusion oder Enterprise Content Management (die Weiterentwicklung von DMS)  
Anbieter hier: Documentum, Open Text oder Citadon

# Risiken:

- Eine IBPM-Lösung kann niemals den persönlichen Kontakt ersetzen, sondern bestenfalls ergänzen
- Die weichen Faktoren werden nach wie vor eine wesentliche Rolle für den Projekterfolg spielen
- Nicht alle Projektteilnehmer wünschen Transparenz
- Die Unterstützung durch das Management ist ein ebenso wichtiger Faktor
- Die Kostenverteilung muss klar definiert werden
- Der Einsatz erfordert eine gute Planung und eine Einführungsschulung für alle Beteiligten
- IBPM ist nur ein Werkzeug, das die Steuerung des Projektes erleichtert und intelligent eingesetzt werden kann oder nicht

# Zusammenfassung:

IBPM hilft überall dort, wo schnell Dateninseln vermieden werden sollen. Da eine ASP-Lösung keine eigene IT benötigt, ist der Einsatz sowohl in kleinen als auch in großen Unternehmen möglich. Durch die Skalierbarkeit der Lösungen können kleine wie große Projekte mit Tausenden von Beteiligten genauso gut unterstützt werden.

 **Wichtig:** Es gibt momentan keine universelle Lösung. Eine gründliche Auswahl vor einem Einsatz ist daher unbedingt notwendig.



# Interessante Links

- Das Projekt Magazin im Internet  
<http://www.projektmagazin.de/index.html>
- Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.  
<http://www.gpm-ipma.de>
- Plattform für Software Infos im Bereich Projektmanagement  
<http://www.pm-software.info>
- Project Management Institut (USA, für Europa in Belgien)  
<http://www.pmi.org/info/default.asp>
- Universität Bremen: Institut für Projektmanagement und Innovation (IPMI)  
<http://www.ipmi.de>
- Universität Osnabrück: Projektmanagement-Software-Portal  
<http://www.pm-studie.de>

# Weitere Informationen bei:

Philippe Gottheimer IT-Beratung  
Klugstr. 121  
80637 München

Tel: 0 89 / 15 89 23 45

Handy: 0 160 / 901 34 288

E-Mail: [phil@gottheimer.de](mailto:phil@gottheimer.de)

Web: <http://www.gottheimer.de>